

LIEBE ELTERN,

in der gängigen Fachliteratur war früher oft die Rede davon, dass Kinder im Alter von unter drei Jahren entwicklungsbedingt noch kaum soziale Fähigkeiten erlernen. Neuere Forschungen ergeben ein anderes Bild: Auch die „Kleinen“ oder „Krippenkinder“ sind an sozialen Erfahrungen interessiert, tauschen sich mit zunehmendem Alter immer mehr mit anderen aus, sie nehmen Stimmungen beispielsweise sehr sensibel wahr und treten aktiv in Interaktion mit ihrem Umfeld. Ihr Kind lernt gerade jetzt in seinen ersten drei Lebensjahren unglaublich viel: Es lernt zu stehen, zu laufen, es lernt, zur Toilette zu gehen und vor allem lernt es, sich mitzuteilen, zu sprechen und auch zu verstehen, was andere sagen. Und gerade beim Sprechenlernen spielen soziale und emotionale Erfahrungen eine große Rolle.

Weil dieses Thema grundlegend für die weiteren Entwicklungsprozesse Ihres Kindes ist, möchten wir uns in nächster Zeit mit dem Thema **„Gefühle und Gemeinschaft“** beschäftigen. Wir möchten die Kinder damit in ihrer Sprachbildung unterstützen und gleichzeitig dafür sorgen, dass Ihr Kind sich in der Einrichtung wohlfühlt.

Dabei werden wir unter anderem mit Bilderbüchern arbeiten. Gerade Bilderbücher sind als Medium im Kleinkindalter ein wichtiger Baustein, um die Welt zu verstehen, zu benennen und einzuordnen. Sie fordern Kinder kognitiv heraus, sich und ihre Welt in den Geschichten wiederzuentdecken.

Die Bilderbücher für unser Thema sind:

- Wimmelbilderbuch: Komm, wir zeigen dir unsere Kita
- Pappbilderbuch: Das kleine WIR im Kindergarten
- Kindersachbuch: Frag doch mal die Maus – mein Körper
- Pappbilderbuch: Und was fühlst du, Känguru?
- Pappbilderbuch: Turnen wie die Tiere

Damit die Kinder ihre Eindrücke aus den Büchern verarbeiten können, haben wir für die nächste Zeit Spiele, Kreativ- und Bewegungsideen und vieles mehr, was wir jeden Tag in der Krippe gemeinsam unternehmen, auf die Inhalte der Bücher abgestimmt. Die Bilderbücher können auch Kindern in der Eingewöhnung helfen, sich bald wohl und zu Hause zu fühlen. Sprechen Sie uns gern an, wenn Sie Ideen oder Fragen haben!

Ganz herzlich

